

Master-Modul „Verfassungsvergleichung / Ausländisches Verfassungsrecht“ (FS 2016)

Themenschwerpunkt: **Verfassung und Aussenpolitik**

Leitfaden für die Referate

Disposition

Es wird erwartet, dass Sie in Form einer **Disposition/Skizze** in gedrängter, aussagekräftiger Weise die von Ihnen untersuchte (Forschungs-) Fragestellung und die wichtigsten Punkte des Referats darlegen (ca. 1–2 Seiten), weiter sind die **Literatur** bzw. die **Materialien/Rechtsprechung** zu nennen (1 Seite), auf die Sie sich stützen (damit wir uns wenn nötig unterstützend einschalten können, um mittels Rückmeldung/allfälliger Besprechung ein ungenügendes Referat zu verhindern). Die Disposition ist bis **spätestens 18. April 2016** in elektronischer Form (Word-Datei) beim Lehrstuhl einzureichen. (*Hinweis*: Falls wir uns nicht einschalten, bedeutet dies nicht, dass die Disposition perfekt ist.)

Zusammenfassung und Thesenpapier

Spätestens am 12. Mai 2016 sind eine **Zusammenfassung** (Umfang max. 1 Seite) sowie ein **Thesenpapier** (Umfang max. 1 Seite) in elektronischer Form einzureichen.

Thesen sind kurze, prägnant formulierte Aussagen (nicht in Frageform!), die **Ihre** Auffassung zu zentralen Fragen Ihres Themas auf den Punkt bringen und die geeignet sind, eine spätere Diskussion anzuregen.

Aufbau, Inhalt und Schwerpunkte des Referats

Für das Referat werden voraussichtlich **ca. 20–30 Minuten** zur Verfügung stehen (Änderung vorbehalten).

Bei der Festlegung von Aufbau, Inhalt und Schwerpunkten des Referats ist darauf zu achten, dass nicht allgemeines (Lehrbuch-)Wissen ausgebreitet wird, sondern **zielgerichtet und problemorientiert relevante Punkte** zur Sprache gebracht werden (insb. Charakteristika, Besonderheiten, typische Konflikte, Gemeinsamkeiten, Unterschiede), dies verbunden mit einer **eigenen Würdigung**.

Die nachstehende – nicht abschliessende – Auflistung nennt Fragen bzw. Gesichtspunkte, die typischerweise bei der Erarbeitung des Referats bedacht und gegebenenfalls im Referat in geeigneter Weise behandelt werden sollen (nicht zwingend in dieser Reihenfolge):¹

- Geschichtliche/rechtliche Entwicklung (kurz)
- Was ist charakteristisch/besonders am untersuchten Gegenstand?
- Motive für ein bestimmtes System / einen bestimmten Organisationstypus
- Einflüsse (ausländische, historische, theoretische)
- Unklarheiten, Ungereimtheiten, Widersprüche; typische Konflikte und Konfliktlösungen
- Kritik/Rechtfertigung der bestehenden Ordnung (in Lehre, Rechtsprechung, Öffentlichkeit)
- Welches Verständnis der Gewaltenteilung liegt dem untersuchten System zugrunde?
- Welches Demokratieverständnis liegt dem untersuchten System zugrunde?
- Würdigung / eigene Stellungnahme

¹ Je nach Thema kann es angezeigt sein, einzelne Punkte wegzulassen und/oder weitere Punkte hinzuzunehmen.